

DEUTSCHE BANK: WEITERHIN ERHÖHTES RISIKO?

Diese Analyse wurde am 21.04.2025 um 20:00 Uhr erstellt.

Die Aktien der Deutschen Bank wurden ebenfalls vom allgemeinen Ausverkauf an den Märkten von Anfang April erfasst. Dabei ist die Aufwärtssequenz unterbrochen worden, wodurch sich eine neue Ausrichtung der Kurs-Charakteristik ergeben könnte. Die latente, von den USA ausgehende Unsicherheit wird in der näheren Zukunft auf den Kursen lasten.

Banken ziehen Nutzen aus einer guten Konjunktur, insbesondere hinsichtlich des Kreditgeschäfts. Im Bereich des Wertpapierhandels können sie von den aktuell höheren Marktschwankungen profitieren. Bei im Handelsgeschäft tätigen Banken kann dadurch eine durch das unsichere wirtschaftliche Umfeld hervorgerufene Belastung des Kredit- und Einlagengeschäfts kompensiert werden. So haben die großen US-Institute, angetrieben vom florierenden Aktienhandelsgeschäft, die Schätzungen von Analysten mit ihren jüngsten Quartalsberichten übertroffen. Laut den letzten Berichten macht der Bereich Corporate & Investment Bank auch bei der Deutschen Bank etwa 40-50 % des Gesamtumsatzes aus.

DEUTSCHE BANK AG (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 21.04.2025 um 20:00 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 13.03.2023 bis zum 21.04.2025, Stand 20:00 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände: 23,540 // 28,970 Euro

Unterstützungen: 19,454 // 16,582 Euro

ZUM CHART

Die Aktien der Deutschen Bank haben sich in den vergangenen 8 Handelstagen von dem durch die US-Zollpolitik verursachten Kurseinbruch wieder etwas erholt. Dabei ging das Papier am vergangenen Donnerstag mit 20,675 Euro aus dem Handel und liegt somit rund 12 Prozent tiefer als das partielle Hoch vom 26. März 2025. Die Aufwärtssequenz scheint gebrochen, wodurch sich eine neue Phase bilden sollte. Diese könnte – geprägt durch die von der US-Politik ausgehenden Unsicherheit – von Kurseinbrüchen und Erholungen charakterisiert sein. In solch einer Phase wäre die Kursentwicklung näher an der Unterstützung bei 16,582 Euro

als beim höher angesiedelten Widerstand bei 28,970 Euro. Aber in einer Zeitspanne von 12,5 Wochen erscheint der Test von beiden Kursmarken plausibel. Auch ein Durchbruch der Unterstützung bei 16,582 Euro ist nicht auszuschließen. Um den Widerstand am partiellen Hoch bei 23,540 Euro zu durchbrechen, müsste eine Beruhigung in der Politik jenseits des Atlantiks für die Marktteilnehmer erkennbar sein. Im großen Bild betrachtet sind die Kurse aus dem Juni 2007 mit dem Allzeithoch bei 91,77 Euro noch sehr lange Zeit außer Reichweite.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein, bezogen auf die Aktie der Deutschen Bank AG (SJ9X10)**, können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 18.07.2025 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 16,00 Euro auf der Unterseite und 30,00 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 21. April 2025 um 20:00 Uhr (Briefkurs 7,55 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 123,23 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 16,582 Euro fällt oder über den Widerstand bei 28,970 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Wahrscheinlichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 21.04.2025 20:00 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>SJ9X10</u>
Basiswert	Deutsche Bank AG
Unteres KO-Level	16,00 Euro
Oberes KO-Level	30,00 Euro
Laufzeit	18.07.2025
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	7,35 / 7,55 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.